



Drei heimische immergrüne Pflanzen – Alternativen für Thuja und Kirschlorbeer



Eibe



Stechpalme

Eibe

Die Eibe bietet wertvolle Nahrung für verschiedene Vogelarten. Die Vögel fressen die rote Scheinbeere, welche den giftigen Samen umhüllt. Da oft die ganze Frucht gefressen und der Same unbeschädigt wieder ausgeschieden wird, tragen die Vögel zur Verbreitung der Samen bei. So gelangen die Eibensamen auch an weiter entfernte oder schwer erreichbare Stellen und können dort keimen. Eine Eibe kann über 2'000 Jahre alt werden.

Efeu

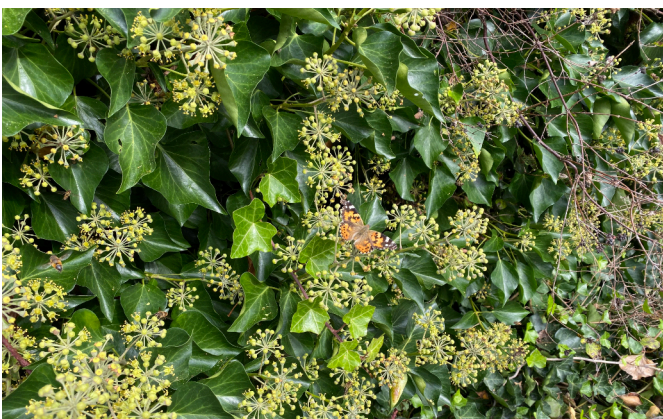
Der Efeu ist ein kletternder, immergrüner Strauch. Der im Herbst blühende Efeu ist eine willkommene Nahrungsquelle für Bienen, Wespen, Schwebfliegen und Schmetterlinge – zu einer Jahreszeit, in der das Nahrungsangebot für diese Insekten knapp wird. Die blauschwarzen Früchte werden zwischen Januar und April reif und sind dann eine wichtige Winternahrungsquelle für verschiedene Vogelarten. Bis ein Efeu blüht, können sieben bis zehn Jahre vergehen.

Stechpalme

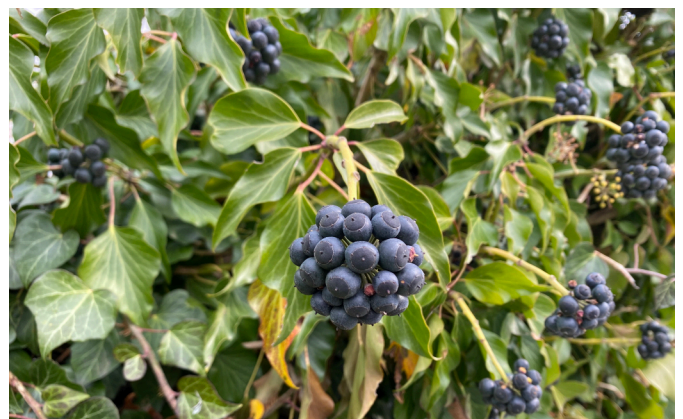
Die Stechpalme ist ein immergrüner Strauch oder Baum mit stachelig gezähnten Blättern. Mit zunehmender Höhe der Pflanze nehmen die Stacheln ab und im oberen Bereich sind die Blätter ganz stachelfrei. Die roten Früchte bleiben den ganzen Winter über an der Pflanze hängen und sind bei Vögeln als Nahrung in den kalten Monaten beliebt.

Links

- [Immergrüne Laubgehölze: Vortrag von Hanspeter Schumacher, 9.12.2021](#)
- [Welche Vögel mögen welche Baumfrüchte?](#)



Blühender Efeu



Blauschwarze Früchte des Efeus